

Ausflugsbericht

ART 142: 31.07. – 15.08.2016

**„ Norwegen – Spitzbergen – Nordkap “**

Begleitung außer Phoenix:

Peter Holzer (Bordpfarrer)

Lorenz Wiegels (Lektor)

Claudia Peschau (Doktorin)

Frank Lauter (Videomann Ludwigsburger Kreiszeitung)

Udo Jansen (Ludwigsburger Kreiszeitung)

Franziska Biester (Reiseleiterin Mediengruppe Thüringen)

Christina Tacke (Reisebegleiter Wörlitz Tourist)

Alois Noll (Reisebegleiter Rheinzeitung)

Walter Seitz (Klopftherapist)

Jennifer Wegmann (Spa)

Rolf Rühlicke (Reisewelt Teiser & Hüter)

Hiltrud Klein-Drumm (Reisebegleiterin Reisebüro Wagner)

Angelina Lesniak (Tanzpaar)

Richard Dozsa (Tanzpaar)

Anna Hermsen (SBY Zbigniew Warot)

Zbigniew Warot (Pianist)

Franziska (Shop)

Luca Patschke (SBY Konstantin)

Justy (DeJay)

Steffi, Tania (Rezeption)

**Bergen 02.08.2016 // 08.00 – 17.00 Uhr**

##### Agentur:

##### Seitens Anne wurden alles bestens vorbereitet. Ganz tolle Zusammenarbeit !!

**Familie Panzer: BN 359568: Wird sich eventuell melden. Sie hatten angefragt, ob sie ihre kleinen Kinder (4 und 5) in den Bussen auf den Schoß nehmen dürfen und die Kinder dann frei fahren. Diese Bitte haben wir den Gästen nach Rücksprache mit Anne abschlagen müssen. Alle Fahrgäste müssen (nicht nur) in Norwegen einen Sitz belegen und angeschnallt sein.**

##### Rundgang Bergen und die Zeit der Hanse

**ca. 2 Std.**  
Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage dazu waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 17 €

**Alles nach Plan.**

##### Panoramafahrt Bergen

**ca. 2 Std.**  
Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation sowie dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie die Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Nachdem Sie das Aquarium passiert haben, verlassen Sie das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 25 €

**Alles nach Plan.**

##### Wanderung Berg Fløien

**ca. 3,5 Std.**  
Die Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 Metern in eine Höhe von 320 m. Vom Fløien haben Sie einen traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Fløien ist der Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner Bergens nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Gelegenheit zum Fotografieren, anschließend wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur. Mit der Fløibahn kehren Sie zurück ins Tal. Sie können noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder zum Schiff zurück spazieren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 29 €

**Nur wenige Stornos trotz des strömenden Regens. Bei gutem Wetter muss man definitiv mit langen Wartezeiten an der Bahn rechnen, weswegen dann eine längere Zeit benötigt würde, um die Wanderung komplette zwei Stunden durchzuführen.**

##### Panoramafahrt Bergen und Fantoft Stabkirche

**ca 2,5 Std.**  
Der Hafen von Bergen ist einer der geschäftigsten Seehäfen Europas, von dem aus die Schiffe der Hurtigruten starten. Die Stadt ist auch Ausgangspunkt der Bergensbane. Bei der Rundfahrt sehen Sie eine lebendige Stadt mit moderner und historischer Architektur. Während der Stadtbesichtigung passieren Sie alle wichtigen Sehenswürdigkeiten. Anschließend fahren Sie in südlicher Richtung nach Fantoft. Vom Parkplatz laufen Sie ca. 5 Minuten auf einem Wanderweg durch das Waldgebiet, bis Sie die wunderschöne Stabkirche erreichen. Die Fantoft-Stabkirche ist ein Nachbau der ehemaligen Stabkirche von Fortun, einem kleinen Dorf an einem Seitenarm des Sognefjords. Die Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag am 6. Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen, 1997 konnte der Bau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute eine nahezu exakte Kopie der ursprünglichen Kirche. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 35 €

**Alles nach Plan.**

##### Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar

**ca. 3 Std.**  
Diese interessante Stadtwanderung durch Bergen startet direkt am Schiff und geht vorbei an den Sehenswürdigkeiten: Bergenhus Festung, Haakonshalle, Rosenkranzturm, Marienkirche, Bryggen, Fischmarkt, Altes und Neues Rathaus, Festplassen, Ole Bulls Platz und Nationale Bühne (Theater). Am Gerichtshof vorbei und durch eine Fußgängerzone gelangen Sie zur Eisbar: Eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Vor Ort ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Anschließend spazieren Sie den Hafen entlang, mit Blick auf Bryggen, und erreichen wieder den Fischmarkt, wo die Stadtwanderung endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 39 €

**Alles nach Plan. Eisbar ist OK, aber nicht vergleichbar mit z.B. Svolvaer. Aber trotzdem ganz netter Ausflug.**

##### Bergen, Edvard Munch und Edvard Grieg

**ca. 4,5 Std.**  
Sie wandern gemütlich am Rosenkranzturm, der Haakonshalle, Bryggen und dem Fischmarkt vorbei zum Kode Museum. Hier besuchen Sie die zweitgrößte Ausstellung der Werke von Edvard Munch (1863-1944), der ein berühmter norwegischer Maler und Grafiker des Symbolismus war. Neben über 1700 Gemälden fertigte er zahlreiche Grafiken und Zeichnungen an. Seine Werke gelten als bahnbrechend für die expressionistische Malerei. Am bekanntesten sind die Werke aus den 1890er Jahren, die er im so genannten Lebensfries zusammengefasst hat, darunter "Der Schrei" (im Original ausgestellt im Munch Museum in Oslo). Nach dem Museumsbesuch fahren Sie in südlicher Richtung aus der Stadt zum Troldhaugen, dem ehemaligen Wohnsitz des berühmten Komponisten Edvard Grieg (1843-1907). Hier genießen Sie eine Hörprobe aus seinen bekanntesten Werken, danach besichtigen Sie das Wohnhaus, heute Teil der Museumsanlage mit idyllischem Garten. Sie haben auch Gelegenheit, seine Komponistenhütte sowie sein Grab, malerisch am Nordåssee gelegen, zu sehen. Danach Rückkehr zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 69 €

**Alles nach Plan, Gäste sehr zufrienden, gerade weil der Ausflug doch sehr speziell ist. Da muss der Guide natürlich TOP sein**

##### Hardanger mit Besuch Obsthof

**ca. 6 Std.**  
Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, machen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie verlassen das Stadtzentrum und fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt, und im kleinen Ort Steinstø besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der neunten Generation betrieben wird. Nach einem Spaziergang durch den Garten in Begleitung des Obstbauern werden die Spezialitäten des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im nahegelegenen Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 72 €

**Alles nach Plan, ein gelungener Ausflug.**

##### Telavåg, Fjell Festung & Glesvær

**ca. 6 Std.**  
Nach einer kurzen Stadtrundfahrt fahren Sie über die Puddefjordsbrücke und weiter über die Sotra Brücke zur gleichnamigen Insel. Hier besuchen Sie die Festung Fjell mit einer besonders eindrucksvollen Aussicht. Es handelt sich um eine Verteidigungsanlage der deutschen Besatzung während des 2. Weltkrieges mit einem 3 km langen Tunnelsystem. Die Festung war damit die größte deutsche Militäranlage in Norwegen. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter nach Glesvær, einem kleinen gemütlichen Fischerhafen. Hier können Sie in Ruhe den Inhalt Ihrer Lunchbox verzehren sowie im örtlichen Café einen Kaffee nebst einer Svele (Pfannkuchen) genießen. Anschließend fahren Sie nach Telavåg, ein kleines Dorf auf der Insel Sotra, wo Sie das Museum 'Nordsjofahrtsmuséet' besuchen, das an die Widerstandsorganisation im 2. Weltkrieg und die damit verbundenen tragischen Ereignisse erinnert. Anschließend knapp einstündige Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 85 €

**Dieser Ausflug konnte leider nicht durchgeführt werden, es hatten sich nur 20 Gäste angemeldet.**





**Åndalsnes 03.08.2016 // 08.00 – 15.00 Uhr**

**Michael , örtlicher Vertreter der Agentur: Sehr nette Zusammenarbeit**

**Fahrt zum Trollstigheimen**

**ca. 3 Std.**  
Åndalsnes liegt direkt am Isfjord und ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben, weshalb es oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet wird. Insgesamt 87 Berge dieser Gegend ragen über 1.500 m in die Höhe.  Die Fahrt geht in südlicher Richtung am Fluss Rauma entlang zur berühmten Trollstigenstraße. Über elf atemberaubende Serpentinen schraubt sich die Straße mit 10% Steigung den Berg hinauf. Beim Wasserfall Stegfossen können Sie den Blick über das Istertal und die umliegende Bergwelt genießen, und auch vom Aussichtspunkt Trollstigen beeindruckt bei klarer Sicht der Blick auf die norwegische Landschaft. Danach fahren Sie wieder zurück ins Tal und erreichen die mit über 1.000 m höchste Steilwand Europas, die Trollwand. Nach einem Fotostopp fahren Sie zurück zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 52 €

**Alles nach Plan.**

**Panoramafahrt mit der Raumabahn**

**ca. 3 Std.**  
Åndalsnes, eine kleine Stadt direkt am Isfjord, ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben und wird deshalb oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet. 87 Berge dieser Region ragen über 1.500 m in die Höhe. Sie fahren mit dem Bus in südlicher Richtung zur Trollwand, mit über 1.000 m höchste Steilwand Europas. Nach einem Fotostopp fahren Sie durch beeindruckende Landschaft entlang des Raumaflusses nach Bjorli, 600 m hoch gelegen. Bjorli ist für die Norweger ein beliebtes Skigebiet, und viele besitzen hier ein Wochenendhaus. Im Bjorligard Hotel werden Kaffee und Kuchen gereicht. Nach der kleinen Stärkung gehen Sie wenige Minuten zu Fuß zum Bahnhof. Von hier beginnt die Fahrt mit der bekannten Raumabahn zurück nach Åndalsnes. Sie ist eine eingleisige, nicht-elektrifizierte Bahnstrecke, die im Jahr 1924 fertiggestellt wurde. Genießen Sie die bequeme Fahrt durch die wunderschöne Landschaft. Unterwegs sehen Sie einige alte Steinbrücken, z.B. die Kyllingbrücke, eine der berühmtesten Bahnbrücken Norwegens und Wahrzeichen dieser Strecke. Sie ist 59 Meter hoch und 76 Meter lang und wurde von 1913 bis 1922 erbaut. Nach etwa 45-minütiger Bahnfahrt erreichen Sie Åndalsnes. Vom Bahnhof gehen Sie wenige Minuten zurück zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 89 €

**Alles nach Plan.**

**Überlandfahrt nach Molde**

**ca. 6,5 Std. mit Kaffeepause**  
Åndalsnes liegt direkt am Isfjord und ist von einer beeindruckenden Bergwelt umgeben, weshalb es oft als Norwegens "Alpenstadt" bezeichnet wird. Insgesamt 87 Berge dieser Gegend ragen über 1.500 m in die Höhe. Sie fahren zuerst zur "berüchtigten" Trollwand, die mit über 1.000 m die höchste Steilwand Europas ist. Nach einem Fotostopp fahren Sie am Fluss Rauma entlang zur berühmten Trollstigenstraße. Über elf atemberaubende Serpentinen schraubt sich die Straße mit 10% Steigung den Berg hinauf. Beim Wasserfall Stegfossen können Sie den Blick über das Istertal und die umliegende Bergwelt genießen, und auch vom Aussichtspunkt Trollstigen beeindruckt bei klarer Sicht der Blick auf die norwegische Landschaft. Nach etwa einer halben Stunde Aufenthalt fahren Sie wieder zurück ins Tal und dann in nordwestlicher Richtung nach Vestnes. Der Fjord wird mit einer Fähre von Vestnes nach Molde überquert. Die Stadt liegt am Nordufer des Moldefjords. Das Klima hier wird zum einen durch Ausläufer des Golfstroms und zum anderen durch die geschützte Lage am Fjord begünstigt, weshalb Molde auch als "Stadt der Rosen" bezeichnet wird. Sie unternehmen eine Stadtrundfahrt und fahren anschließend zum Aussichtspunkt Varden. Von 407 m haben Sie bei gutem Wetter und klarer Sicht eine wunderschöne Aussicht über Molde und die Umgebung mit 222 teilweise schneebedeckten Bergen. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff. Kaffeepause unterwegs.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Juli 2016)

Preis 109 €

**Die Bedienung bei der Kaffeepause im Restaurant Jordbaerstova war sehr unfreundlich und nicht sehr hilfsbereit, sodass einige Gäste leider keinen Tee bekamen. Die Busfahrer teilten uns mit, dass der Weg vom Café zur Fähre ca. 1 Stunde 50 Minuten beträgt und es daher nicht möglich ist, rechtzeitig an der Fähre zu sein. Es gibt auf dem Weg zur Fähre außerdem zwei schöne Fotostopps, sodass die Gäste nicht die ganze Zeit im Bus sitzen müssten. Einer der Fotostopps ist bei einer hübschen Dorfkirche, der andere an einer Küste mit Blick auf Bergformationen. Die Panoramafahrt in Molde nimmt allerdings nicht so viel Zeit in Anspruch, dort könnte man kürzen.**





**Leknes 05.08.2016 // 07.00 – 17.00 Uhr**

**In Leknes mussten wir heute tendern weil AIDA Vita in Leknes lag**

**Tenderweg ca. 7 min.**

**Tolle Zusammenarbeit mit der örtlichen Vertretung der Agentur**

**Wanderung zum Aussichtspunkt Haugheia**

**ca. 3  Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste, gesamt ca. 3-stündige Wanderung. Sie werden an der Pier von einem örtlichen Reiseleiter abgeholt. Nachdem Sie zunächst ein Stück an der Straße entlang sowie über einen Kiesweg gegangen sind, geht es weiter über einen schönen Wanderpfad. Die Wanderung führt auf den Berg Haugheia oberhalb von Gravdal. Von hier genießen Sie einen besonders schönen Rundblick über die Insel. Anschließend wandern Sie zu einem weiteren Aussichtspunkt, von dem Sie die Westlofoten und den Nappstrom sehen können. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Gutes Schuhwerk, wind- und wetterfeste Kleidung und die Mitnahme einer Flasche Wasser sind empfehlenswert. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 29 €

**Alles nach Plan, nur leider besonders vormittags im Nebel. Es war leider ein guide ausgefallen. Bei der Nachmittagsgruppe (17 & 18) wurde dann auch bemängelt, dass die Gruppe zu groß war (insgesamt 47 Personen).**

**Panoramafahrt Insel Vestvågøy**

**ca. 2 Std.**  
Die Lofoten bestehen aus fünf großen und vielen kleinen Inseln, die durch Brücken und Unterwassertunnel miteinander verbunden sind. Während dieser Panoramafahrt mit Fotostopps erleben Sie die malerische Landschaft der Insel Vestvågøy mit weißen Sandstränden, grünen Wiesen und steilen Felsen. Zwischen den Bergen verstecken sich geschützte kleine Buchten und romantische Fischerdörfer.   
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 35 €

**Alles nach Plan. Ein Gast, Herr Just, (Kabine 6221) von Bus 11 beschwerte sich im Nachhinein über den Ausflug, da der Fotostopp in Ballstad seiner Meinung nach unnötig und „schmutzig“ war. Er zeigte den Phoenix Reiseleitern die Fotos der genannten „Müllhalde“. Der Ausflug verlief allerdings nach Plan und auch die Escorts empfanden den Fotostopp an der Werft als interessant.**

**Vestvågøy und Wikingermuseum**

**ca. 3 Std.**  
Sie verlassen Leknes, das Gemeindezentrum der Insel Vestvågøy, und fahren in nördlicher Richtung nach Borg. Nach ungefähr einer halben Stunde Fahrt durch schöne Landschaft erreichen Sie das Wikingermuseum "Lofotr". Bei Ausgrabungen in den 1980er Jahren wurden Überreste eines Wikinger-Langhauses entdeckt, eine archäologische Sensation. Das rekonstruierte Wikingerhaus ist 83 m lang und bietet heute verschiedene Ausstellungen, die einen anschaulichen Eindruck von der Kultur der Wikinger vermitteln, die auf den Lofoten ein wichtiges Machtzentrum errichtet hatten. Auf dem Gelände finden sich weitere Rekonstruktionen, ein Tiergehege, eine Schmiede sowie ein Erlebnispfad für Kinder. Nach ca. 1-stündigem Aufenthalt fahren Sie via Stamsund, dem Verkehrsknotenpunkt der Westlofoten, nach Einangen. Nach einem kurzen Fotostopp Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016).

Preis 59 €

**Alles nach Plan.**

**Insel Flakstadøy mit Nusfjord**

**ca. 3,5 Std.**  
Sie verlassen die Pier in der Nähe von Leknes, dem Gemeindezentrum auf der Insel Vestvågøy, und fahren durch einen Unterwassertunnel zur Insel Flakstadøy. Die Fahrt geht durch die typische Landschaft der Lofoten mit weißen Sandstränden, steilen Felsen und grünen Wiesen. Entlang der Flakstadbucht fahren Sie zur Flakstad Kirche  aus dem Jahr 1780. Nach einem kurzen Fotostopp (Außenbesichtigung) geht es weiter zum Fischereimuseum Sund. Es ist ein kleines Museum im Privatbesitz, welches 1963 vom "Schmied von Sund", Hans Gjertsen, gegründet wurde. In mehreren kleinen Gebäuden können Sie Gegenstände, vor allem Bootsmotoren, sehen. Hauptattraktion ist jedoch die Schmiede, in der Sie der Herstellung der Königskomoranen zuschauen können, die hier seit über 50 Jahren entstehen. Nach dem Besuch fahren Sie nach Nusfjord, eines der ältesten und besterhaltenen Fischerdörfer der Lofoten, das über einen natürlichen Hafen verfügt. Sie sehen die typischen roten und ockerfarbigen Holzhäuser sowie traditionelle Fischerhütten ("Rorbuer"), die zumeist aus dem 19. Jh. stammen. Hier finden Sie noch eine Kolonialwarenhandlung aus dem Jahr 1907, in der typische Lebensmittel aus dieser Zeit, aber auch Souvenirs verkauft werden. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2016)

Preis 66 €

**Alles nach Plan.**





**Tromsø 06.08.2016 // 08.00 – 18.00 Uhr**

**Am Vorabend bekamen wir die Nachricht, dass wir evtl. wegen Nebels die nördliche Route fahren müssen. Das hätte einen Umweg von 4 Std. Bedeutet. Somit wurde Plan B und C vorbereitet, abgestimmt auf spätere Ankunftszeiten. Zum Glück bekamen wir dann nachts grünes Licht für die südliche normale Route**

**In Tromsø wurde ein Shuttle für 10 Euro pro Person hin und zurück angeboten, der zur Touristen Information fuhr. Die Amadea lag am Anleger in der Stadt, weswegen die Gäste der Artania zu bestimmten Besucherzeiten die Amadea besuchen durften.**

**Hanna , örtliche Vertreterin der Agentur: Sehr nette Zusammenarbeit ☺**

**Auch der Busunternehmer zeigte sich persönlich und war beim dispatch dabei**

**Tromsø Panoramafahrt**

**ca. 2 Std.**  
Tromsø, die größte Stadt Nord-Norwegens, wird oft "Paris des Nordens" benannt. Die Stadt liegt 344 km Luftlinie nördlich des Polarkreises. Tromsø beheimatet nicht nur die nördlichste Universität, sondern auch die nördlichste Kathedrale der Welt. Stadtzentrum von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Diese Rundfahrt führt durch das gemütliche Zentrum der Stadt, durch die hübsch im Grünen gelegenen Vororte und vorbei am Prestevatnet, einem Binnensee. Sie überqueren die beeindruckende Tromsø-Brücke und sehen die Eismeerkathedrale (Fotostopp), eines der Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Durchführung in Gruppen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 33 €

**Alles nach Plan. Bei Bus 2 ging das Mikrofon hinten nur bedingt.**

**Tromsø mit Eismeerkathedrale und Polaria Erlebniszentrum**

**ca. 3 Std.**  
Tromsø erstreckt sich über die Insel Tromsøya, das Festland und die Insel Kvaløya. Auf dem Weg zum Erlebniszentrum Polaria erfahren Sie viel Wissenswertes über Tromsø und seine Geschichte. Das Erlebniscenter hat eine beeindruckende Architektur, die an das Packeis erinnert. Es erwarten Sie ein Aquarium für arktische Tiere sowie ein Robbenbecken, zudem können Sie sich einen Panoramafilm anschauen, der die Flora und Fauna auf Spitzbergen eindrucksvoll vermittelt. Anschließend fahren Sie durch das Stadtzentrum, wo u.a. der Dom, eine der größten Holzkirchen Norwegens, Seite an Seite mit Glas- und Betonbauten moderner Architektur steht. Sie fahren über die Brücke zum Stadtteil Tromsdalen, wo sich die "Eismeerkathedrale" befindet. Sie ist im Jahr 1965 gebaut und ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur. Nach dem Besuch der Kirche Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 59 €

**Alles nach Plan.**

**Polarmuseum und Besuch bei den Huskies**

**ca. 3,5 Std.**  
Im Wilderness Center auf der Insel Kvaløya, etwa 30 Minuten von Tromsø entfernt, besitzt der Eigentümer 300 Alaskan Huskies. Nach Ankunft erhalten Sie eine Einführung in die Zuchtstation und werden mit den Huskies und ihren Welpen vertraut gemacht (strapazierfähige Kleidung empfohlen). Erfahrene Hundeschlittenführer kümmern sich ganzjährig um die Hunde. In Ton und Bild wird Ihnen der längste Hundeschlittenlauf Europas, das 1.000 km lange Finnmarksrennen, erläutert. Auch über Expeditionen in Grönland und Alaska gibt es viel Interessantes zu erfahren. Nach dem Besuch fahren Sie zurück nach Tromsø und zum Polarmuseum, mit kurzem Fotostopp an der Eismeerkathedrale. Das Museum befindet sich in einem Lagerhaus der Zollbehörde von 1833 und zeigt Ausstellungen über norwegische Polarexpeditionen und Fangtraditionen in den Polargebieten. Dazu zählen Sonderausstellungen über die Forschungen von Fridtjof Nansen und Roald Amundsen. Die Eröffnung des Museums im Jahr 1978 fiel auf den 50. Jahrestag, an dem Roald Amundsen wegen einer Rettungsaktion zu seiner letzten Polarfahrt aufbrach. Von Tromsø aus begab er sich mit seinem Luftschiff "Latham" Richtung Spitzbergen, um nach Umberto Nobile und dem Luftschiff Italia zu suchen. Durch einen Absturz kam Amundsen ums Leben. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 69 €

**Alles nach Plan.**

**Tromsø mit Museum, Eismeerkathedrale und Storsteinen**

**ca. 3,5 Std.**  
Die Hauptstadt Nord-Norwegens ist wunderschön auf der Insel Tromsøya, dem Festland und der Insel Kvaløya gelegen. Tromsø ist eine attraktive Universitätsstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Sie fahren durch die Stadt zum Volksmuseum, das Ihnen einen interessanten Eindruck vom Leben im hohen Norden während der letzten Jahrhunderte vermittelt. Nach dem Besuch fahren Sie über die Tromsø-Brücke zu der bekannten Eismeerkathedrale, ein Meisterwerk des Architekten Jan Inge Hovig. Die Kirche wurde im November 1965 eingeweiht. Nach der Besichtigung fahren Sie direkt zur Talstation der Seilbahn, deren Fahrt auf 420 m Höhe ca. 10 Min. dauert. Oben angekommen haben Sie etwas Zeit, die fantastische Aussicht über Tromsø und die Umgebung zu genießen. Anschließend Abfahrt mit der Seilbahn und Rückfahrt mit dem Bus zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Wartezeiten an der Seilbahn sind möglich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit aufgrund vieler Stufen nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 75 €

**Alles nach Plan. Der örtliche Reiseleiter von Bus 12 (Andreas) wurde sehr gelobt. Bei der Seilbahn mussten wir heute recht lange warten.**





**Longyearbyen 08.08.2016 // 13.00 – 18.00 Uhr**

**In Longyearbyen wurde ein Shuttle Service mit bis zu 4 Bussen angeboten, der sehr gut angenommen wurde.**

**Ich habe den shuttle über voucher abgrechnet, da wir bei Barzahlung einen Umrechnungskurs von 7,55 angeboten bekamen**



**Honnigsvåg 10.08.2016 // 14.00 – 19.00 Uhr**

**Die nördlichsten Fischerdörfer der Welt**

**ca. 2,5 Std.**  
Sie verlassen die kleine Hafenstadt Honningsvåg, die erst im Jahr 1996 ihre Stadtrechte erhielt. Die Fahrt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel") führt - wie der Name schon ausdrückt - durch karge, typisch arktische Landschaft. Zuerst besuchen Sie das malerische Fischerdorf Kamøyvær, das am Ende eines schmalen Fjordarmes liegt. Sie sehen das Fischindustriegebäude, die kleine Fischerbootflotte und den reizenden Hafen. Sie fahren über das Hochplateau, wo etwa 4.000 Rentiere während der Sommermonate weiden. Bei guten Sichtverhältnissen können Sie in der Ferne das berühmte Nordkapplateau sehen. Weiter fahren Sie nach Skarsvåg, einem idyllischen Fischerdorf mit etwa 200 Einwohnern. Sie können einen kleinen Spaziergang machen und das Weihnachtshaus besuchen. Das gemütliche Häuschen ist ganzjährig mit norwegischem Weihnachtsschmuck dekoriert, und so haben Sie die Gelegenheit, Weihnachtsartikel zu erwerben. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 39 €

**Alles nach Plan. 2 Abfahrten back to back**

**Transfer zum Nordkap**

**ca. 3 Std.**  
Honningsvåg liegt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel"), etwa 6 km vom Festland entfernt. Der Transfer zum Nordkap-Plateau beginnt in Honningsvåg und dauert ca. 45 Min. Die Fahrt geht durch typisch arktische Landschaft. Unterwegs machen Sie einen kurzen Fotostopp bei einer Samenfamilie. Mehrere Hundert Rentiere weiden während der Sommermonate auf der Insel. Das 307 m hohe Nordkap ist ein steil aus dem Eismeer emporragendes Schieferplateau. Es liegt auf 71° 10' 16" nördlicher Breite, rund 2.100 km vom Nordpol entfernt und 514 km nördlich des Polarkreises. Das Nordkap kann nur gegen eine Gebühr betreten werden, die im Ausflugspreis eingeschlossen ist. Versäumen Sie auf keinen Fall, individuell die Nordkaphalle zu besuchen und sich die schöne Multivisionsshow anzusehen, welche u.a. das Nordkap während der vier Jahreszeiten darstellt.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 69 €

**Alles nach Plan. 2 Abfahrten back to back**

**Königskrabben-Safari mit dem Schlauchboot**

**ca. 3,5 Std.**  
Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang vom Schiff zum RIB-Boots-Anleger. Sie erhalten die Schutzkleidung und kurze Instruktionen. Fest angeschnallt fahren Sie in hoher Geschwindigkeit mit dem RIB-Boot (Schnellschlauchboot) durch den Sarnesfjord. Bei einem Stopp inspizieren Sie die unter Wasser gelegenen Fangkörbe für Königskrabben. Die Königskrabbe lebte zuerst nur im nördlichen Pazifik. Später hat sie sich jedoch auch in der Barentssee angesiedelt. Eine Königskrabbe kann bis zu 10 kg wiegen. Weiter geht es in den Magerøysund. Nach etwa 20 Minuten gehen Sie an Land und können bei der Zubereitung der zuvor gefangenen Krabben zuschauen. In einem Lavvo, dem traditionellen Sami-Zelt, sitzen Sie in gemütlicher Runde zusammen und kosten die frischen Krabben. Anschließend fahren Sie per Boot zur Pier zurück.  
**Bitte beachten:** Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 169 €

**Alles nach Plan, sehr zufriedene Gäste und gute Stimmung**



**Kristiansund 12.08.2016 // 14.00 – 20.00 Uhr**

**Stadtspaziergang**

**ca. 2 Std.**  
Der Hafenort erhielt 1742 das Stadtrecht. Wichtigster Wirtschaftszweig in Kristiansund ist der Fischfang und dessen Verarbeitung zu Klipp- oder Stockfisch (gesalzener, getrockneter Kabeljau). Sie werden direkt am Schiff von einem lokalen Reiseleiter abgeholt und spazieren gemütlich durch den Stadtteil auf der Insel Kirklandet. Sie passieren den Vanndamman See, der vielen verschiedenen Vogelarten ein Zuhause bietet und ein beliebtes Freizeitziel für die Stadtbewohner ist. Sie gehen auf den "Varden", einen 78 m hoch gelegenen Aussichtspunkt. Bei gutem Wetter können Sie den tollen Blick auf die Stadt und Küstenlinie mit Bergen und Fjorden genießen. Auf dem Rückweg zum Schiff passieren Sie die Kirkelandet-Kirche (Außenbesichtigung).  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 25 €

**Alles nach Plan. Hinweis von einer Kabine, dass der Ausflug nicht schön ist, es ist zu wenig von der Stadt zu sehen (Kabine #7698). 2 starts back to back**

**Hafenrundfahrt mit dem Sundboot**

**ca. 1,5 Std.**  
Die Westküstenstadt Kristiansund liegt auf insgesamt vier Inseln bzw. Halbinseln: Kirk-, Goma-, Nord- und Innlandet. Bereits im Jahr 1876 nahmen die Sundboote den Fährbetrieb auf, die damit das älteste ununterbrochen in Betrieb befindliche öffentliche Transportmittel der Welt sind. Zwischen 1917 und 1951 verkehrten Dampfschiffe, die einen Nachbau der berühmten amerikanischen Boote des Hudson Rivers darstellten. Vom Schiff laufen Sie wenige Meter zum Hauptanleger der Sundboote, der sich auf Kirklandet gegenüber vom Rathaus befindet. Genießen Sie die Stadt von der Seeseite. Nach der schönen Hafenrundfahrt kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 39 €

**Alles nach Plan. 3 Abfahrten back to back**

**Averøy Insel und Atlantik-Küstenstraße**

**ca. 2,5 Std.**  
Sie verlassen die Hafenstadt Kristiansund und fahren zunächst durch den fast 6 km langen Unterseetunnel, den Atlanterhavstunnel. Sie überqueren die 1.257 m lange Gjemnessund-Brücke, um auf das Festland zu gelangen. Am Bremnesfjord entlang können Sie die schöne Landschaft genießen. Die Fahrt geht quer über die Averøy Insel mit spektakulären Ausblicken entlang der Atlantik-Küstenstraße, die über Schären und Brücken führt. Entlang des Kornstad- und Kvernesfjords, vorbei an Eide, fahren Sie über die Insel Frei bis nach Kristiansund zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Stark begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Mai 2016)

Preis 35 €

**2 Abfahrten back to back**

**Bus Nr. 5 hatte eine Panne und musste am Fotostopp ausgetauscht werden. Der Buswechsel dauerte leider 70 Minuten, was allerdings vorher nicht gewusst wurde, weswegen die Gäste leider die Zeit nicht sehr gut nutzen konnten. Außerdem war es wegen Regenfalls ungemütlich. Gäste bekamen an Bord eine Aufmerksamkeit (eine Flasche Sekt) mit Entschuldigungsschreiben auf die Kabine. Agentur hat uns 10% für den Bus erstattet.**



**Geiranger 13.08.2016 // 07.00 – 13.00 Uhr**

**Hier war auch wiederMichael vor ort. Sehr nette Zusammenarbeit**

**Leider hatten alle Busse Verspätung, da das Anlegen an den Sea Walk etwas länger gedauert hat.**

**Adlerkehre und Flydalsjuvet**

**ca. 1,5 Std.**  
Der Geirangerfjord mit gewaltigen Felsen, Gletschern und Wasserfällen wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. In einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Anschließend fahren Sie zurück zur Anlegestelle.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 39 €

**Der Ausflug verlief nach Plan. Eine Dame von Kabine 6222 stürzte beim ersten Fotostopp und ging an Bord zum Arzt.**

**Berg Dalsnibba und Flydalsjuvet**

**ca. 2,5 Std.**  
Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Weiterfahrt bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Alternativ wird die bekannte Straße "Adlerkehre" mit schönen Ausblicken auf den Fjord befahren. Der Blick über Gletscher, Hochgebirgsgipfel und den im Tal liegenden Fjord ist bei klarem Wetter beeindruckend. Tief unten befinden sich der Geirangerfjord und Ihr Schiff. Rückfahrt über dieselbe Panoramastraße mit grandiosen Aussichten.  
**Bitte beachten:**Die Bergstraße zum Dalsnibba kann wegen Schneefalls gesperrt sein.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 55 €

**Alles nach Plan.**

**Wanderung Berg Westerås**

**ca. 4 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren in Geiranger am hübsch gelegenen achteckigen Kirchlein vorbei hinauf bis Hole. Dort beginnt die Wanderung. Auf engen, unbefestigten Naturpfaden mit abschnittsweise anspruchsvollen Steigungen gelangen Sie an den Storseter Wasserfall. Wenn dieser genügend Wasser führt, können Sie hinter dessen Fallzone entlang spazieren. Weiter geht die Wanderung zum Berghof Westerås, wo Ihnen Kaffee und Waffeln serviert werden. Von hier haben Sie einen großartigen Blick über den Fjord und Ihr Schiff. Sie wandern abwärts Richtung Geiranger-Fjordzentrum und starten hier den "Wasserfall-Spaziergang", der seit 2014 möglich ist. Während Sie 305 Stufen hinunterlaufen, eng entlang des Geiranger Wasserfalls, bieten sich zahlreiche reizvolle Fotomotive. Unten angekommen, bringt das Tenderboot Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Wanderschuhe erforderlich, wetterfeste Kleidung empfohlen. Steiler Anstieg, anspruchsvolle Wanderung, Wandererfahrung vorausgesetzt. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 59 €

**Dieser Ausflug ist aufgrund starker Regenfälle der vorherigen Tage und daraus resultierenden Bodenbeschaffenheiten abgesagt worden.**

**Adlerkehre, Berg Dalsnibba und Fjordzentrum**

**ca. 3,5 Std.**  
Wegen seiner atemberaubenden Landschaft mit steilen Berghängen und tief hinabstürzenden Wasserfällen zählt der Geirangerfjord zu den schönsten Fjorden Norwegens. Die Fahrt führt entlang des Geirangerfjords zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. Vom Aussichtspunkt "Adlerkehre" in einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Weiterfahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord - ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Danach fahren Sie bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m.ü.d.M.), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Überall sind Sie von Bergen und Gletschern umgeben und tief unter Ihnen im berühmten Geirangerfjord liegt Ihr Schiff. Bergab fahren Sie anschließend zum norwegischen Fjordzentrum. Das Informations- und Erlebniszentrum zeigt Natur, Kultur und Geschichte des Geirangerfjordes. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Leben auf schwer zugänglichen Höfen an steilen Berghängen, dem schwierigen Straßenbau, Schneelawinen und anderen Naturgewalten. Zum Abschluss kurze Panorama-Filmvorführung mit eindrucksvollen Aufnahmen der grandiosen Landschaft. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Die Bergstraße zum Dalsnibba kann wegen Schneefalls gesperrt sein.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 75 €

**Alles nach Plan.**

**Kajakfahrt auf dem Geirangerfjord**

**ca. 3 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Der Name Geiranger bedeutet "Pfeilspitze", möglicherweise rührt der Name von der Art und Weise, wie sich der Fjord in die Bergwelt schneidet und bis zur kleinen Ortschaft reicht. Seit 2005 steht der Geirangerfjord auf der UNESCO-Liste für Kultur- und Naturerbe. Die beeindruckende Schönheit des Fjordes können Sie vom Kajak aus auf besondere Weise erleben. Durch seine windgeschützte Lage weit im Landesinneren ist das Wasser des Geirangerfjords fast immer ruhig und eignet sich daher besonders gut für Kajaktouren. Sie werden an der Pier von Mitarbeitern des Kajakcenters abgeholt und mit einem Minibus in wenigen Minuten nach Grande gebracht. Ein ausgebildeter Kajaktrainer gibt die nötigen Einweisungen. Sie werden mit der Bedienung von Schwimmweste, Kajak und Paddel vertraut gemacht, bevor Sie in Doppelkajaks die etwa 1,5-stündige Fahrt beginnen. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind nicht erforderlich.  
**Bitte beachten:** Kinder unter 6 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im gleichen Kajak teilnehmen. Flache bequeme Sportschuhe und locker sitzende sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung sowie die Mitnahme einer Flasche Wasser wird empfohlen. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 79 €

**Alles nach Plan.**

**Überlandfahrt nach Ålesund via Eidsdal**

**ca. 8 Std. mit Essen**  
Sie verlassen den Geirangerfjord und fahren die Panoramastraße Adlerkehre über 11 Haarnadelkurven hinauf zum Aussichtspunkt auf 600 m Höhe. Von hier genießen Sie den wunderschönen Blick auf Ihr Schiff und den Geirangerfjord, die Wasserfälle "Sieben Schwestern" und den Berg Dalsnibba (1.495 m). Sie fahren weiter zum Nordalsfjord und überqueren den Fjord mit der Fähre von Eidsdal nach Linge. Durch das Valldal fahren Sie in Richtung Trollstigen, mit kurzer Fotopause an der tiefen Gudbrandsschlucht. Die Passage des Trollstigheimen bietet einen schönen Panoramablick über die Bergwelt. In einem Restaurant beim Trollstigen wird Ihnen das Mittagessen serviert. Nach dem Essen haben Sie Gelegenheit, an einem Aussichtspunkt schöne Fotos von der  berühmten Trollstigstraße zu machen. Anschließend fahren Sie über die 11 Serpentinen in das Tal hinunter. Sie erreichen die berüchtigte Trollwand, die höchste Steilwand Europas mit senkrechten Abstürzen von mehr als 1.000 m. Nach einem Fotostopp fahren Sie via Åndalsnes über das Ørskoggebirge nach Ålesund. Vom Stadtberg Aksla haben Sie einen wunderschönen Blick auf die Stadt und Umgebung. Von hier fahren Sie direkt zur Pier von Ålesund, wo Ihr Schiff bereits angekommen ist.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2016)

Preis 129 €

**Alles nach Plan.**



**Liebe Grüße von Bord**

**Anna, Melanie, Janet und Wolfgang**